



Tiroler Holz im Eifel-Hotel

Komfort, Modernität und rustikale Behaglichkeit – das waren die Ziele bei der Zimmerrenovierung des traditionsreichen Hotels Zur Post in Welling am Rande der Eifel. Im Interview mit Tophotel erklärt Inhaber Willy Wolf unter anderem, warum er für den Umbau 200 Jahre alte Holzhütten aus den Alpen erstanden hat

Tophotel: Herr Wolf, was gab den Ausschlag für die jüngst erfolgte Renovierung der Gästezimmer?



Willy Wolf: Da wir hier nicht in einer typischen Urlaubsregion leben, sprechen wir in hohem Maße Unternehmen an, für die wir Firmenveranstaltungen und Events ausrichten. Um auch die Zimmer auf den gleichen zeitgemäßen und hochwertigen Standard zu bringen wie unseren Restaurantbereich, haben wir uns zu dieser umfangreichen Mo-

dernisierung entschlossen.

Tophotel: Worauf lag bei dem Facelifting Ihr Fokus?

Wolf: Es war uns sehr wichtig, die Dinge, für die unser Haus steht, auch in den Zimmern widerzuspiegeln: hohe Qualität, heimatverwurzelte Bodenständigkeit und modernen Komfort. Aus diesem Grund

haben wir beispielsweise 200 Jahre alte Holzhütten in Tirol gekauft und deren Holz als wirkungsvollen Akzent von der XXXL neubert. Hoteleinrichtung in Bettpaneelen, Schreibtischen, Schränken und bei der Zimmernummerierung verarbeiten lassen. In den Badezimmern kamen hingegen Steine aus unserer Region zum Einsatz. Ein besonderer Clou ist zudem, dass die Lampenschirme in Kuhfelloptik gefertigt wurden.

Tophotel: Wie war die Resonanz der Gäste auf die neugestalteten Zimmer?

Wolf: Überaus positiv – und nicht nur das. Aufgrund der neugestalteten Zimmer wurde unser Haus als Drei-Sterne-Superior-Hotel neu klassifiziert. Wir sind rundum zufrieden und werden in nächster Zeit zusammen mit der XXXL neubert. Hoteleinrichtung auch die Neugestaltung der restlichen Zimmer angehen.

Info: www.objekt.de